

Montage- und Gebrauchsanleitung

Vitramo Teilspeicherheizung



Modelle

VFS-0500M bis VFS-2800M
VFX-0500M bis VFX-2800M



Bitte unbedingt beachten und aufbewahren!
Änderungen vorbehalten!
ID.: MAG-000286
Ausgabe:03/24

1. Allgemeines zu unseren Elektro-Teilspeicherheizungen

Mit der von uns angebotenen Vielzahl von Elektro-Teilspeichertypen lassen sich problemlos alle räumlichen Anforderungen meistern. Die Elektro-Teilspeicherheizungen sind als Voll-, Zusatz- oder Übergangsheizung für alle Räume im Wohnbereich mit Ausnahme der in den Sicherheitshinweisen aufgeführten Besonderheiten einsetzbar. Sie sind für den Dauerbetrieb konzipiert. Alle unsere Erzeugnisse werden vor dem Versand einer umfangreichen Funktions-, Sicherheits- und Qualitätsprüfung unterzogen. Wir garantieren Ihnen einen konstruktiven Aufbau, der den gegenwärtig geltenden internationalen, europäischen und auch deutschen Sicherheitsvorschriften entspricht. Wir lassen ebenso unsere Heizgeräte nach den international geltenden IEC-Vorschriften beurteilen. Die Fertigung unserer Heizgeräte wird permanent von einer staatlich akkreditierten Prüfstelle überwacht. Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.

Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden. Diese Aufsichtspersonen unterliegen einer besonderen Sorgfaltspflicht bei der Benutzung von Wärmestrahlern. Kinder jünger als 3 Jahre sind fernzuhalten, es sei denn, sie werden ständig überwacht. Kindern ab 3 Jahren und jünger als 8 Jahre dürfen das Gerät nur ein- und ausschalten, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben, vorausgesetzt, dass das Gerät in seiner normalen Gebrauchslage platziert oder installiert ist. Kindern ab 3 Jahren und jünger als 8 Jahre dürfen nicht den Stecker in die Steckdose stecken, das Gerät nicht regulieren, das Gerät nicht reinigen und/oder nicht die Wartung durch den Benutzer durchführen.

Vorsicht: Einige Teile des Produktes können sehr heiß werden und Verbrennungen verursachen. Besondere Vorsicht ist geboten, wenn Kinder und schutzbedürftige Personen anwesend sind.

2. Hinweise zur Bedienung

Nach der vollständigen Montage der kompletten Heizung durch eine autorisierte Elektrofachkraft können Sie umgehend den Heizbetrieb aufnehmen. Anwendungsbereich: Diese Heizgeräte sind ausschließlich für die häusliche Umgebung, Geschäfte, Büros, Hotels und vergleichbare Umgebungen, wie z.B. Kleingewerbe und nicht in Werkshallen und industriellen Bereichen vorgesehen. Für eine nicht bestimmungsgemäße Verwendung übernimmt der Hersteller keine Haftung.

3. Wichtige Sicherheitshinweise

3.1 Elektro-Teilspeicherheizungen für trockene Räume

- Die Installation darf nur unter Beachtung der geltenden Vorschrift nach DIN VDE 0100 erfolgen
- Beachten Sie bitte unbedingt unseren Warnhinweis "Heizung nicht abdecken!" und legen Sie bitte keine brennbaren Gegenstände an oder auf die Heizung!
- Die Geräte dürfen nicht in Räumen betrieben werden, die durch Staub, Gase oder Dämpfe Brand oder explosionsgefährdet sind. Vermeiden Sie eine feuchte Umgebung!
- Bei Anschluss an eine Steckdose darf diese nur eine von einer Elektrofachkraft montierte Schutzkontakt-Steckdose sein, da es sich um Geräte der Schutzklasse I handelt (Keine Montage des Heizgerätes unmittelbar vor oder unter einer Wandsteckdose).
- Sollte die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt sein, muss sie durch den Hersteller oder seinen Servicedienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Bei Festanschluss ist im Stromkreis eine allpolige Trennvorrichtung mit einer Kontaktöffnungsweite von mindestens 3 mm einzubauen.
- Das Heizgerät ist in einem Badezimmer so anzubringen, dass das Heizelement nicht von einer sich in der Badewanne oder unter der Dusche befindlichen Person berührt werden kann. Diese Anweisung ist auch für Raumthermostate zu befolgen.
- Bei Installation in Feuchträumen sind die speziellen Vorschriften einzuhalten!
- Beachten Sie bei der Verwendung von Mehrfachsteckdosen den maximal zulässigen Strom, da ansonsten Brandgefahr besteht. Achten Sie darauf, dass Verlängerungskabel einen ausreichenden Leiterquerschnitt haben, da ansonsten Brandgefahr besteht. Betreiben Sie die Geräte nicht mit aufgewickelten Kabeltrommeln! Es besteht Brandgefahr wegen Überhitzung der Kabeltrommel.
- Nach eventuellen Beschädigungen bzw. fehlerhafter Funktion ist die Heizung vom Stromnetz zu trennen. Informieren Sie dann bitte umgehend unseren Servicedienst.
- Wegen eventueller Brandgefährdung sind bei der Montage folgende Sicherheitsabstände einzuhalten:

Seitenwände des Heizkörpers zu jeglichem Mauerwerk:		5 cm
Seitenwände des Heizkörpers zu brennbaren Materialien:		10 cm
Abstand Heizkörper zum Fußboden:		8 cm
Abstand obere Heizkörper-Begrenzung zu darüber angeordneten Bauelementen oder Abdeckungen (z. B. Fensterbank):	brennbar	15 cm
	nicht brennbar	10 cm

- Achten Sie darauf, dass das Netzkabel nicht überfahren werden kann und nicht am Gerät anliegt.
- Eine Nichtbeachtung der Hinweise kann zu hohen Sach- und Personenschäden (Tod/Verletzungen) führen.



Gerät darf nicht abgedeckt werden. Um eine Überhitzung des Gerätes zu vermeiden, darf das Gerät nicht abgedeckt werden.



Diese Produkte dürfen nicht mit dem normalen Hausmüll entsorgt werden, um ein Recycling zu ermöglichen. Entsorgen Sie dieses Gerät nur an den dafür vorgesehenen Sammelstellen, oder sprechen Sie die zuständigen Stellen an.

4. Technische Daten

Unsere Teilspeicher-Heizungen sind für eine Netzspannung von 230 V, 50 Hz ausgelegt, in Schutzklasse I und Schutzart IP20 konstruiert.

Für alle in der Tabelle genannten Typen sind optional innere elektronische Temperaturregelung bzw. funkgesteuerte Raumtemperaturregelung lieferbar.



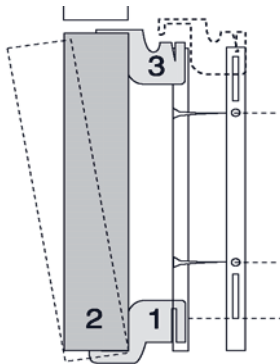
5. Montageanweisungen

Bitte beachten Sie die ab Seite 2 verzeichneten Sicherheitshinweise!

- Der bevorzugte Montageort für unsere Elektro-Teilspeicher-Heizungen sollte unter einem Fenster oder an einer Zimmeraußenwand sein (bitte unbedingt Mindestabstände gemäß Seite 3 einhalten).
- Die jeweiligen Montage- bzw. Befestigungselemente sind Bestandteil des Lieferumfanges.
- Entfernen Sie die Verpackung und achten Sie bitte darauf, dass keine Verpackungsreste an der Heizung haften! Notwendige Bohrungen (\varnothing 8 mm, Tiefe 45 mm). Montieren Sie die U-Schienen mit den entsprechenden Abstand (siehe Bohrabstände nächste Seite) an der Wand!

5.1 Einhängen der Flächenspeicher

1. Untere zwei Aufhängungshaken (1) in Schlitz der U-Schienen einhängen
2. Heizung (2) einhängen und schräg nach vorn halten
3. Obere zwei Aufhängungshaken (3) einsetzen und hochziehen
4. Heizung (2) senkrecht stellen
5. Obere Haken (3) nach unten drücken
6. Heizungsabdeckung aufsetzen



Bitte beachten: Die Geräteunterseite ist durch die austretende Netzanschlussleitung gekennzeichnet.

Typenreihe Baureihe VFX	Leistung [Watt]	Abmessungen [mm]	Bohrabstände [cm]	Schutzklasse	Besonderheit
VFX-0500M	500	380 x 630 x 70	20	IP 20	Standard
VFX-1000M	1000	680 x 630 x 70	50	IP 20	Standard
VFX-1200M	1200	680 x 630 x 70	50	IP 20	Standard
VFX-1500M	1500	980 x 630 x 70	80	IP 20	Standard
VFX-1800M	1800	980 x 630 x 70	80	IP 20	Standard
VFX-2000M	2000	1280 x 630 x 70	110	IP 20	Standard
VFX-2400M	2400	1280 x 630 x 70	110	IP 20	Standard
VFX-2800M	2800	1580 x 630 x 70	140	IP 20	Standard
VFX-0800N	800	680 x 340 x 70	50	IP 20	niedriges Modell
VFX-1200N	1200	980 x 340 x 70	80	IP 20	niedriges Modell
VFX-1600N	1600	1280 x 340 x 70	110	IP 20	niedriges Modell
VFX-2000N	2000	1580 x 340 x 70	140	IP 20	niedriges Modell
VFX-1200H	1200	380 x 1240 x 70	20	IP 20	hohes Modell
VFX-1800H	1800	550 x 1240 x 70	20	IP 20	hohes Modell
VFX-2200H	2200	680 x 1240 x 70	50	IP 20	hohes Modell

Informationsanforderungen für elektrische lokale Raumheizgeräte

Model: Vitramo Teilspeicherheizung RF Funkempfänger und einem externen Raumtemperatursender (VFX-Modelle)														
Angabe	Symbol	Wert									Einheit	Angabe	Einheit	
Heizleistung											Art der Wärmezufuhr, nur für elektrische Speicher-Raumheizgeräte (wählen Sie eine aus)			
Nennwärmeleistung	P_{nom}	0,50	bis							2,80	kW	manuelle Heizladeregelung, mit integriertem Thermostat		NEIN
Minimale Wärmeleistung (indikativ)	P_{min}	0,50	bis							2,80	kW	manuelle Ladungskontrolle mit Raum- und / oder Außentemperatur-Rückmeldung		NEIN
Maximale kontinuierliche Wärmeleistung	$P_{max,c}$	0,50	bis							2,80	kW	elektronische Ladungskontrolle mit Raum- und / oder Außentemperatur-Rückmeldung		NEIN
Hilfsstromverbrauch												Gebläseunterstützte Heizleistung		NEIN
Bei Nennwärmeleistung	$e_{l_{max}}$	0,50	bis							2,80	kW	Art der Heizleistung / Raumtemperaturregelung (wählen Sie eine aus)		
Bei minimaler Heizleistung	$e_{l_{min}}$	0,8	0,8							0,8	W	einstufige Heizleistung und keine Raumtemperaturregelung		NEIN
Im standby mode	$e_{l_{sb}}$	0,8	0,8							0,8	W	Zwei oder mehr manuelle Stufen, keine Raumtemperaturregelung		NEIN
												mit mechanischer Raumtemperaturregelung		NEIN
												mit elektronischer Raumtemperaturregelung		NEIN
												elektronische Raumtemperaturregelung mit Tageszeitregelung		NEIN
												elektronische Raumtemperaturregelung mit Wochentagregelung		JA
												Andere Steuerungsoptionen (Mehrfachauswahl möglich)		
												Raumtemperaturkontrolle mit Präsenzerkennung		NEIN
												Raumtemperaturregelung mit "Offene Fenster" Funktion		JA
												mit Fernbedienungsoption		NEIN
												mit adaptiver Startsteuerung		JA
												mit Heizzeitbeschränkung		NEIN
												mit schwarzem Lampensensor		NEIN
Kontaktinformation:	Vitramo GmbH Zur Altenau 6 97941 Tauberbischofsheim													

Abbildung Modell VFX mit Funkempfänger VTX-E



6. Installation Funkempfänger VTX-E für die VFX-Modelle

Bitte beachten:

Zur Bedienung des Funkempfängers am Gerät benötigen Sie das Fernbedienteil VTX-SP (nicht im Lieferumfang enthalten).

Installation

1 230V~
50 Hz
OFF
X3D

2 **3**

4 or

5

Réf. : 7729961

- Contact alimenté
- Powered contact
- Ausgang 230V
- Contacto energizado
- Contatto alimentato
- Contacto alimentado
- Aansluiting voeding

Réf. : 7729962

16A Max.
N L

1 2 3 4
16A Max. L N

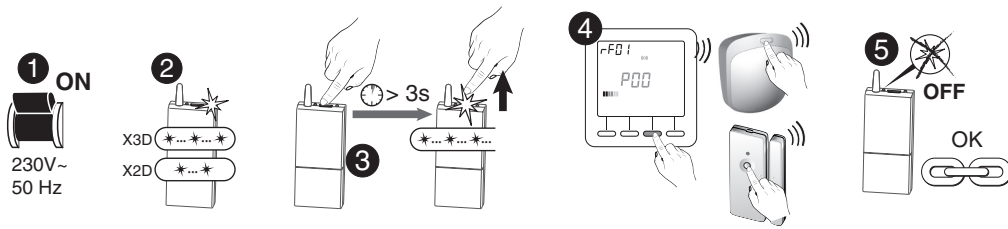
1 Bleu / Blue / Blau / Azul / Blu / Azul / Blauw
2 Marron / Brown / Braun / Marrón / Marrone / Castanho / Bruin
3 Rouge / Red / Rot / Rojo / Rosso / Vermelho / Rood

Empfängerverhalten bei fehlender Verbindung zum Thermostat

DE Sollte es über 1 Stunde lang zu einer fehlenden bzw. fehlerhaften Kommunikation zwischen Thermostat und Empfänger kommen, dann schaltet der Empfänger auf Notbetrieb um (d.h. 30% für die PI-Regelung, OFF für die ON/OFF Regelung). Beide Kontrollleuchten blinken dann gleichzeitig. Um auf Dauerheizung umzuschalten, drücken Sie einmal auf die Taste. Die Kontrollleuchte 1 bleibt an, die Kontrollleuchte 2 blinkt weiterhin. Sollten Sie nochmals auf die Taste drücken, dann schaltet der Empfänger in den vorherigen Modus um.

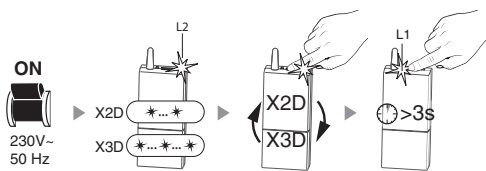
	230V~, 50 Hz - 2 VA
	868,7 MHz → 869,2 MHz Maximum radio power < 10 mW Receiver category 2 100 to 300 m
	54 x 120 x 25 mm
	16A, 230Veff Cos φ = 1
	IP 44
	0°C --> +40°C
	Important product information (24)

Verbindung



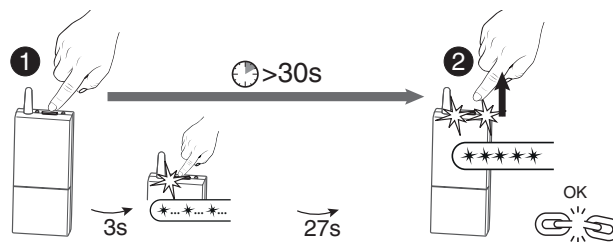
- DE**
- 1 Setzen Sie die Anlage unter Spannung.
 - 2 Warten Sie, bis die Kontrollleuchte 3-mal (X3D) oder 2 mal (X2D) blinkt.
 - 3 Drücken Sie 3 Sekunden lang auf die Taste des Empfängers, bis dessen Kontrollleuchte blinkt. Lassen Sie die Taste los. Beim Zuordnen eines Tydom 1.0 (Steuerung über Smartphone), drücken Sie erneut und kurz die Empfängertaste. Lassen Sie die Taste los. Die Kontrollleuchte blinkt schneller.
 - 4 Geben Sie über den Sender die Zuordnungsanweisung (siehe entsprechende Anleitung).
 - 5 Achten Sie darauf, dass die Kontrollleuchte am Empfänger jetzt nicht mehr blinkt. Die Geräte sind nun miteinander verbunden.

X3D -> X2D / X2D -> X3D



- DE**
- Bei der Inbetriebnahme blinkt die Kontrollleuchte L2 (2-mal (X2D), 3-mal (X3D)).
- Drücken Sie kurz auf die Taste, um hin- und herzuschalten.
 - Bestätigen Sie, indem Sie 3 Sekunden lang auf die Taste des Empfängers drücken, bis dessen Kontrollleuchte L1 blinkt. Lassen Sie die Taste los.
 - Sie können jetzt einen Sender zuordnen (siehe Bedienungsanleitung des Senders).

Zuordnungen löschen



- DE**
- Halten Sie die Taste 30 Sekunden lang gedrückt:
- Nach 3 Sekunden blinkt die Kontrollleuchte langsam.
 - Halten Sie die Taste gedrückt bis die 2 Kontrollleuchten blinken. Lassen Sie die Taste los (☉).

Typenreihe Baureihe VFS	Leistung [Watt]	Abmessungen [mm]	Bohrabstände [cm]	Schutzklasse	Besonderheit
VFS-0500M	500	380 x 630 x 70	20	IP 20	Standard
VFS-1000M	1000	680 x 630 x 70	50	IP 20	Standard
VFS-1200M	1200	680 x 630 x 70	50	IP 20	Standard
VFS-1500M	1500	980 x 630 x 70	80	IP 20	Standard
VFS-1800M	1800	980 x 630 x 70	80	IP 20	Standard
VFS-2000M	2000	1280 x 630 x 70	110	IP 20	Standard
VFS-2400M	2400	1280 x 630 x 70	110	IP 20	Standard
VFS-2800M	2800	1580 x 630 x 70	140	IP 20	Standard
VFS-0800N	800	680 x 340 x 70	50	IP 20	niedriges Modell
VFS-1200N	1200	980 x 340 x 70	80	IP 20	niedriges Modell
VFS-1600N	1600	1280 x 340 x 70	110	IP 20	niedriges Modell
VFS-2000N	2000	1580 x 340 x 70	140	IP 20	niedriges Modell
VFS-1200H	1200	380 x 1240 x 70	20	IP 20	hohes Modell
VFS-1800H	1800	550 x 1240 x 70	20	IP 20	hohes Modell
VFS-2200H	2200	680 x 1240 x 70	50	IP 20	hohes Modell

Informationsanforderungen für elektrische lokale Raumheizgeräte

Model: Vitramo Teilspeicherheizung mit Smart-Thermostat (VFS-Modelle)													
Angabe	Symbol	Wert									Einheit	Angabe	Einheit
Heizleistung												Art der Wärmezufuhr, nur für elektrische Speicher-Raumheizgeräte (wählen Sie eine aus)	
Nennwärmeleistung	P_{nom}	0,50	bis							2,80	kw	manuelle Heizladeregelung, mit integriertem Thermostat	NEIN
Minimale Wärmeleistung (indikativ)	P_{min}	0,50	bis							2,80	kw	manuelle Ladungskontrolle mit Raum- und / oder Außentemperatur-Rückmeldung	NEIN
Maximale kontinuierliche Wärmeleistung	P_{maxc}	0,50	bis							2,80	kw	elektronische Ladungskontrolle mit Raum- und / oder Außentemperatur-Rückmeldung	NEIN
Hilfsstromverbrauch												Gebälseunterstützte Heizleistung	NEIN
Bei Nennwärmeleistung	$e_{l_{max}}$	0,50	bis							2,80	kw	Art der Heizleistung / Raumtemperaturregelung (wählen Sie eine aus)	
Bei minimaler Heizleistung	$e_{l_{min}}$	0,8	0,8							0,8	w	einstufige Heizleistung und keine Raumtemperaturregelung	NEIN
Im standby mode	$e_{l_{sb}}$	0,8	0,8							0,8	w	Zwei oder mehr manuelle Stufen, keine Raumtemperaturregelung	NEIN
												mit mechanischer Raumtemperaturregelung	NEIN
												mit elektronischer Raumtemperaturregelung	NEIN
												elektronische Raumtemperaturregelung mit Tageszeitregelung	NEIN
												elektronische Raumtemperaturregelung mit Wochentagregelung	JA
												Andere Steuerungsoptionen (Mehrfachauswahl möglich)	
												Raumtemperaturkontrolle mit Präsenzerkennung	NEIN
												Raumtemperaturregelung mit "Offene Fenster" Funktion	JA
												mit Fernbedienungsoption	Ja
												mit adaptiver Startsteuerung	JA
												mit Heizzeitbeschränkung	NEIN
												mit schwarzem Lampensensor	NEIN
Kontaktinformation:	Vitramo GmbH Zur Altenau 6 97941 Tauberbischofsheim												

7. Richtlinie

Ab 01.01.2018 ist die EU-Konformität dieser Geräte zusätzlich an die Erfüllung der Ökodesign-Anforderungen 2015 /1188 geknüpft.

Die Installation und Inbetriebnahme der Geräte ist ausschließlich zulässig in Verbindung mit Raumtemperaturreglern die folgende Funktionen erfüllen:

- Elektronische Raumtemperaturkontrolle mit Wochentagesregelung

und mindestens eine der folgenden Eigenschaften aufweist:

- Raumtemperaturregelung mit „Offene Fenster“ Funktion
- mit Fernbedienungsoption
- mit adaptiver Startsteuerung

Die folgenden Raumtemperaturreglersysteme

- Baureihe VFX: Funkempfänger VTX-E und digitales Fernbedienteil VTX-SP
- Baureihe VFS: Smart-Thermostat

erfüllen folgende Anforderungen und damit die ErP-Richtlinie:

- Elektronische Raumtemperaturkontrolle mit Wochentagesregelung
- mit Fernbedienungsoption
- Erkennung offener Fenster
- Adaptive Regelung des Heizbeginns

Eine Verwendung der Produktreihe ohne Thermostatregelung ist nicht zugelassen. Die Nichtbeachtung dieser Anforderungen führt zu einem Verlust der CE-Kennzeichnung.

7.1 Vereinfachte EU-Konformitätserklärung

Hiermit erklärt Vitramo GmbH, dass die Teilspeicherheizungen
VFX-0500M, VFX-1000M, VFX-1200M, VFX-1500M, VFX-1800M, VFX-2000M, VFX-2400M, VFX-2800M,
VFX-0800N, VFX-1200N, VFX-1600N, VFX-2000N,
VFX-1200H, VFX-1800H, VFX-2200H,
VFS-0500M, VFS-1000M, VFS-1200M, VFS-1500M, VFS-1800M, VFS-2000M, VFS-2400M, VFS-2800M,
VFS-0800N, VFS-1200N, VFS-1600N, VFS-2000N,
VFS-1200H, VFS-1800H, VFS-2200H
der Richtlinie 2014/53/EU entsprechen.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:
<https://vitramo.info/eu-konformitaetserklaerung>.

8. Videoanleitung zur Montage

Auspacken der Heizung



Abstandshalter der Deck-
kappe montieren



Montage der Standfüsse



Anleitung zur
Wandmontage



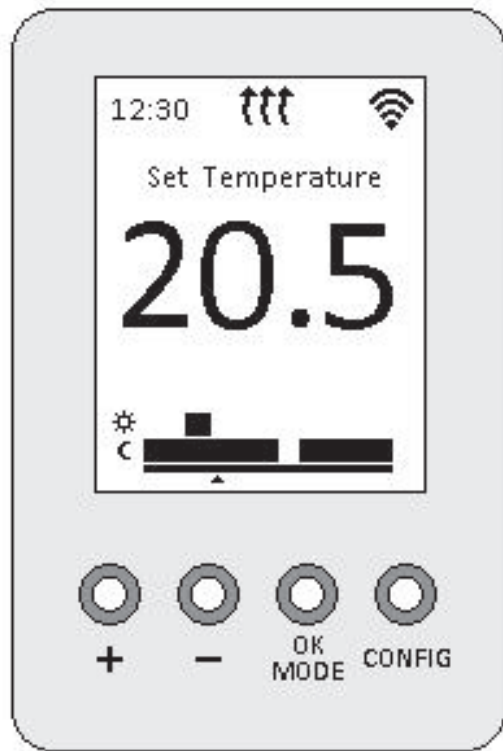
Montage der Laufrollen



Temperatursensor richtig
positionieren

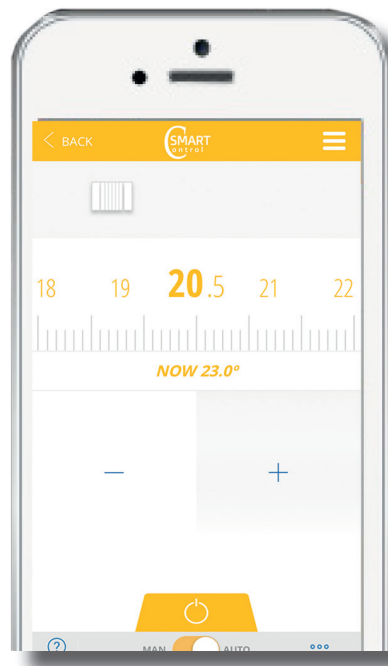


Bedienungsanleitung- „Smart-Thermostat“ der Baureihe VFS



Clever heizen -

- Energie sparen!



<https://app.smart-control.eu>



Lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig und be-
wahren Sie dies auch auf.
Beachten Sie alle evtl. Hinweisaufkleber auf den Geräten

Edition:03/24
Nr.: MAG-000286-B

Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten. Abmessungen ohne Gewähr!

1.0 Bedienung der Geräte über eine App

1.1 Erste Schritte

- a) Laden Sie die App herunter oder gehen Sie zu folgender Webseite:
<https://app.smart-control.eu>
Befolgen Sie die weiteren Anweisungen

Download der APP:









2. Funktion der Taste

Das Gerät hat vier Tasten:

- Temperatur erhöhen, nach oben navigieren.
- Temperatur senken, nach unten navigieren.
- Ok / mode, bestätigen oder Betriebsart wechseln.
- Config / zurück, annullieren



2.1.1 Bildschirmsymbole

Symbol Heizung aktiv.	
Symbol für Smart Start aktiv	
Symbol für Heizung + Smart Start	
Funktion „Offene Fenster Erkennung“ aktiv.	
Abwesenheitsfunktionalität aktiv.	
Geräteverbindung, wenn Symbol blinkt Gerät verloren.	
Wenn es einen aktiven Fehler gibt.	ErrX

2.2 Betriebsarten

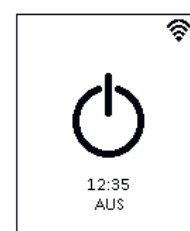
Das Gerät verfügt über verschiedene Betriebsmodi: OFF, Manual, Auto und Modified Auto.

Nach dem Starten des Geräts erscheint ein Startbildschirm, dann geht es in den Modus Aus. Um den Modus zu ändern, muss der Benutzer die Taste OK/MODE drücken.

Alternativ steht der Boost-Modus für temporäre Änderungen zur Verfügung. Um den Boost-Modus zu starten, muss der Benutzer die CONFIG-Taste drücken.

2.2.1 AUS-Modus

Im OFF-Modus ist das Gerät ausgeschaltet.



2.2.2 Manueller Modus

Im manuellen Modus arbeitet das Gerät mit einer festen, vom Benutzer gewählten Temperatur. Die eingestellte Temperatur kann mit den Tasten UP oder DOWN erhöht oder verringert werden.

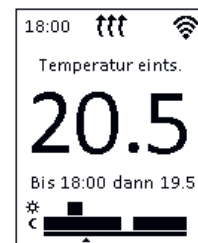
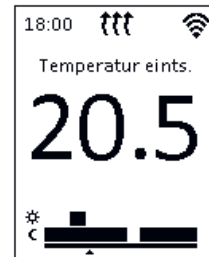


2.2.3 Auto-Modus - Modifizierter Auto-Modus

Im Auto-Modus folgt das Gerät einem Programmplan. Der Programmierplan hat vier verschiedene Optionen: Frostschutz, Eco, Komfort oder Aus. Das Gerät kann sowohl in vollen Stunden als auch in halben Stunden konfiguriert werden. In den folgenden Abschnitten wird erklärt, wie man das Gerät programmiert.

Wenn der Benutzer die Temperatur des Geräts im Automodus ändern möchte, ohne diesen Modus zu verlassen, drücken Sie die Tasten UP oder DOWN und es wird in den modifizierten Automodus gewechselt.

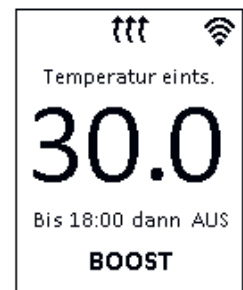
Der modifizierte Automodus ermöglicht die Einstellung einer Temperatur, die von der eingestellten Temperatur des aktuellen Zeitraums abweicht und die beibehalten wird, bis eine Änderung im Programmierzeitraum erfolgt.



2.2.4 Boost Modus

Um den Boost-Modus zu aktivieren, muss der Benutzer die PROG-Taste in einem der vorherigen Modi drücken.

Im Boost-Modus ändert das Gerät für eine bestimmte Zeit die eingestellte Temperatur.



Sowohl die Temperatur als auch die Zeit sind konfigurierbar.

Um die Boost -Temperatur zu ändern, drücken Sie die Tasten UP oder DOWN, das Gerät wechselt zum Bildschirm für die Einstellung der Boosttemperatur. Drücken Sie die OK/MODE-Taste, um die Temperaturänderung zu bestätigen und das Gerät wechselt zum Bildschirm für die Einstellung der Boost-Zeit. Die Boostzeit kann zwischen 1 und 24 Stunden eingestellt werden. Drücken Sie die OK/MODE-Taste, um sowohl die Temperatur als auch die Zeit zu bestätigen.

Um den Boost-Modus zu verlassen und zum vorherigen Betriebsmodus zurückzukehren, drücken Sie einfach die CONFIG-Taste.

2.3 Gerätekopplung

Um das Gerät mit Ihrem WiFi-Netzwerk zu verbinden, gehen Sie zur App und navigieren Sie zu Gerät hinzufügen, dann klicken Sie auf WiFi heater.

Drücken Sie auf dem Gerät 3 Sekunden lang die Taste OK/MODE, dann wird der nächste Bildschirm angezeigt.



Sobald das Gerät korrekt verbunden und registriert ist, sollte sich der Bildschirm in diesen Bildschirm ändern.



Schlägt der Verknüpfungsprozess hingegen fehl, wechselt der Bildschirm zu:



2.4 Tastatursperre

Um das Gerät lokal zu sperren, drücken Sie die Tasten UP und DOWN 5 Sekunden lang gleichzeitig. Machen Sie dasselbe, um es wieder zu entsperren.



2.5 Geräteeinstellungen

Um die Geräteeinstellungen zu konfigurieren, drücken Sie 5 Sekunden lang die Taste CONFIG. Der Navigationsprozess in den verschiedenen Menüs ist derselbe:

- Navigieren Sie mit den Tasten UP oder DOWN durch die Menüs.
- Wählen oder bestätigen Sie mit der Taste OK/MODE.
- Gehen Sie mit der CONFIG-Taste zurück.

Die verfügbaren Einstellungsoptionen sind:

- Zeit- und Datumseinstellungen.
- Temperatur-Einstellungen.
- Programmeinstellungen.
- Display-Einstellungen.
- Spracheinstellungen.
- Erweiterte Einstellungen.
- Link-Einstellungen.



2.5.1 Zeit- und Datumseinstellungen

Im Menü Zeit- und Datumseinstellungen können Sie festlegen: Uhrzeit, Datum, Zeitformat (12h/24h) und Datumsformat (tt.mm.jjjj/mm.jjjj/mm.tt.jjjj). Dieses Menü ist nicht verfügbar, wenn das Gerät verknüpft ist.

<p>DATUM & ZEIT</p> <p>ZEIT</p> <p>DATUM</p> <p>FORMAT</p>	<p>ZEIT</p> <p>22:55</p>	<p>DATUM</p> <p>tt.mm.jjjj</p> <p>01.05.2018</p>
<p>FORMAT</p> <p>UHRZEIT FORM.</p> <p>DATUM FORM.</p>	<p>UHRZEIT FORMAT</p> <p>24 h ✓</p> <p>12 h</p>	<p>DATUM FORMAT</p> <p>tt.mm.jjjj ✓</p> <p>jjjj.mm.tt</p>

2.5.2 Temperatur-Einstellungen

Im Menü „Temperatureinstellungen“ können Sie Komfort-, Eco- und Anti-Frost-Temperaturen festlegen. Jede Temperatur kann von 5°C bis 35°C festgelegt werden, wobei zu berücksichtigen ist, dass Komfort > Eco > Anti-Frost. Die Standardwerte sind:

- Komfort Temperatur: 19.0°C.
- Eco Temperatur: 17.0°C.
- Antifrost Temperatur: 5.0°C.

<p>TEMPERATUR</p> <p>KOMFORT</p> <p>ECO</p> <p>ANTI-FROST</p>	<p>☀ KOMFORT</p> <p>19.0</p>	<p>☾ ECO</p> <p>17.0</p>	<p>❄ ANTI-FROST</p> <p>5.0</p>
--	-------------------------------------	---------------------------------	---------------------------------------

2.5.3 Programm Zeitplan Einstellungen

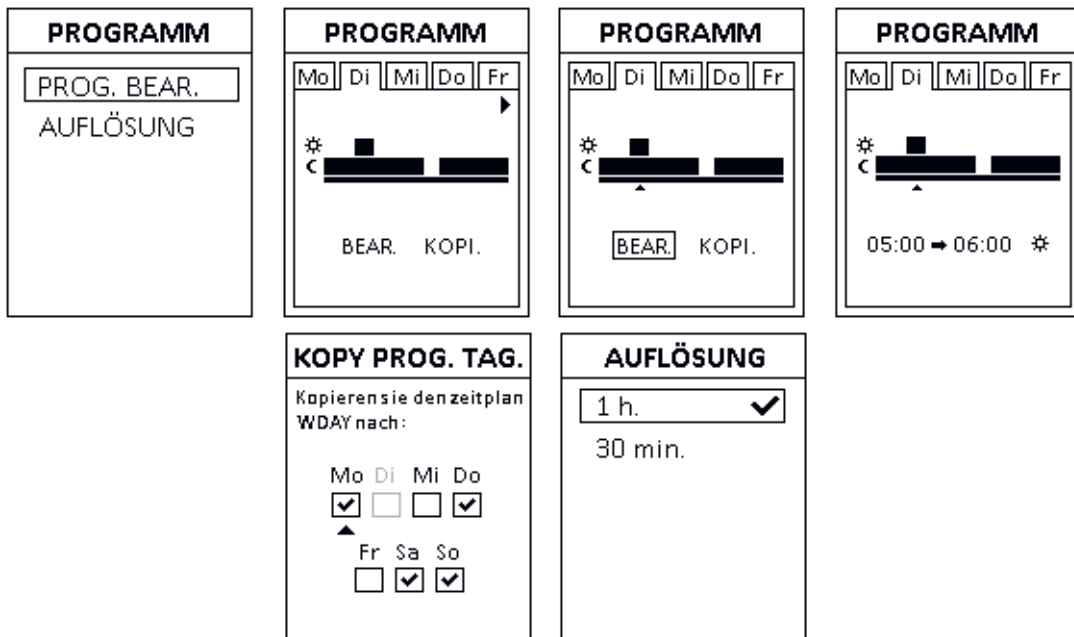
Im Menü Programmeinstellungen kann der Benutzer den Programmplan bearbeiten oder auswählen.
Die Navigation in der Ansicht „Programmplan bearbeiten“ wird im Folgenden beschrieben:

- Wählen Sie den Programmierstag mit den Tasten UP oder DOWN und bestätigen Sie mit der Taste MODE.
- Wählen Sie zwischen Bearbeiten oder Kopieren, um den Programmplan zu ändern oder den Plan auf einen anderen Tag zu kopieren.
- Wenn die Option Bearbeiten ausgewählt ist, verschieben Sie den aktuellen Zeitplan mit den Tasten UP oder DOWN und ändern Sie die Temperatur zwischen Komfort, Eco, Antifrost oder Off mit der Taste OK/MODE.

Bestätigen Sie die Änderungen mit der Taste CONFIG.

- Wenn die Option Kopieren ausgewählt ist, navigieren Sie durch die Tage und wählen Sie sie mit der Taste OK/MODE aus
- Bestätigen Sie die Änderungen mit der Taste CONFIG.
- Um zur vorherigen Option/Bildschirm zu wechseln, drücken Sie die CONFIG-Taste.

Im Menü Zeitplanauflösung können Sie die Zeitplanauflösung zwischen vollen und halben Stunden ändern.



2.5.4 Anzeigeeinstellungen

In den Anzeigeeinstellungen können Sie folgendes konfigurieren:

- Einschaltdauer: die Zeit, die die Hintergrundbeleuchtung nach einem Tastendruck aktiv ist, standardmäßig 10 Sekunden.
- Helligkeit EIN: Helligkeitsstufe bei aktivierter Hintergrundbeleuchtung, standardmäßig 100%.
- Helligkeit AUS: Helligkeitsstufe, wenn die Hintergrundbeleuchtung deaktiviert ist, Standardwert ist AUS.
- Stil: kann weißer Hintergrund (Standardwert), schwarzer Hintergrund oder Farbe sein.

AZEIGEN	ZEIT LÄUFT	HELLIGKEIT AUS
<input type="text" value="ZEIT LÄUFT"/>	<input type="text" value="10 s"/>	<input type="text" value="100 %"/>
HELLIGKEIT AUS	20 s	75 %
HELLIGKET AUF	30 s	50 %
STIL	IMMER	25 %

HELLIGKEIT AUF	STIL
<input type="text" value="AUS"/>	<input type="text" value="WEISS"/>
3 %	SCHWARZ
10 %	FARBE
20 %	

2.5.5 Spracheinstellungen

Dieses Gerät kann in vier verschiedenen Sprachen konfiguriert werden: Englisch, Deutsch, Spanisch oder Französisch. Im Menü Spracheinstellungen kann der Benutzer die gewünschte Sprache auswählen. Der Standardwert ist Englisch.

SPRACHE
ENGLISH
<input type="text" value="DEUTSCH"/>
ESPAÑOL
FRENCH

2.5.6 Erweiterte Einstellungen

Im Menü „Erweiterte Einstellungen“ können Sie einige Heizungseinstellungen ändern und den Gerätestatus überprüfen. Die verfügbaren Optionen sind:

- Einheiten.
- Typ der Steuerung.
- Offenes Fenster.
- Intelligenter Start.
- Versatz.
- Version.
- Wifi.
- Zurücksetzen.

ERWITERT
<input type="text" value="EINHEITEN"/>
KONTROLLE
FENTSERMODUS
SMART START
VERSETZT
▼

2.5.6.1 Temperatureinheiten

Einheiten können Sie zwischen °C und °F wählen. Der Standardwert ist Celsius.

EINHEITEN	
CELSIUS	<input checked="" type="checkbox"/>
FAHRENHEIT	<input type="checkbox"/>

2.5.6.2 Kontrolle der Temperatur vom Gerät

Hier legen Sie die Art der Temperaturmessung fest

- Hysterese 0,25°C (Thermostat schaltet alle 0,25°C)
- Hysterese 0,35 °C (Thermostat schaltet alle 0,35°C)
- Hysterese 0,5 °C
- Hysterese 0,75 °C
- PID 15 min (Voreinstellung) (Thermostat schaltet alle 15 Minuten)
- PID 30 min

KONTROLLE	
HYST. 0.25	<input type="checkbox"/>
HYST. 0.35	<input type="checkbox"/>
HYST. 0.50	<input type="checkbox"/>
HYST. 0.70	<input type="checkbox"/>
PID 15	<input checked="" type="checkbox"/>
PID 30	<input type="checkbox"/>

2.5.6.3 Offene Fenster Erkennung

Aktivieren oder deaktivieren Sie die Funktion des offenen Fensters. Wenn sie aktiviert ist, wird die Ladung unterbrochen, wenn die Raumtemperatur innerhalb von 10 Minuten um 1,2°C oder mehr sinkt. Sie schaltet die Ladung wieder ein, wenn nach der Unterbrechung die Raumtemperatur innerhalb von 10 Minuten um 0,3 °C oder mehr ansteigt oder wenn der Benutzer eine beliebige Taste drückt. Der Standardwert ist Deaktiviert.

FENSTERMODUS	
AUS	<input checked="" type="checkbox"/>
AUF	<input type="checkbox"/>

2.5.6.4 Intelligenter Start

Diese Funktion kann die Heizung vor der geplanten Zeit aktivieren, um die geplante Temperatur zur geplanten Zeit zu erreichen. Sie berechnet die Steigung des Temperaturanstiegs und nimmt die geplante Startzeit vorweg. Der Standardwert ist Deaktiviert.

SMART START	
AUS	<input checked="" type="checkbox"/>
AUF	<input type="checkbox"/>

2.5.6.5 Temperaturanpassung (Abweichung der Temperatur)

In diesem Menü können Sie eine Offset-Temperatur für den Raumtemperaturfühler einstellen. Dieser kann positiv oder negativ sein. Im Bearbeitungsbildschirm können Sie den Offset-Wert und die korrigierte Raumtemperatur sehen. Der Standardwert ist 0,0°C.

OFFSET	
OFFSET:	+0.0°C
TEMP:	22.5°C

2.5.6.6 Version

Das Menü Version zeigt die Firmware-Version des Geräts an.

VERSION	
FW version	1.0

2.5.6.7 Wifi

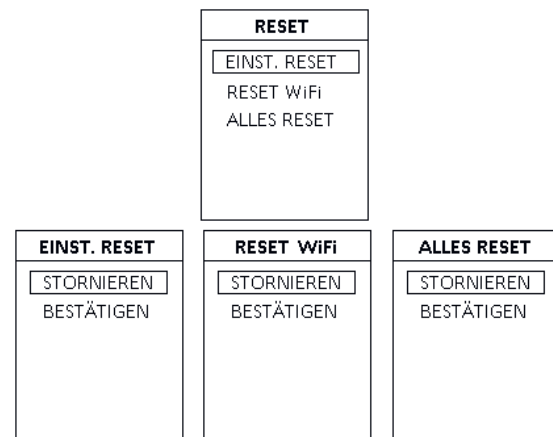
Das WLAN-Menü zeigt dem Benutzer den Verbindungsstatus an: getrennt, verbunden oder verloren. Es zeigt auch die Geräte-ID an und wenn das Gerät verbunden ist: die Geräte-IP und den Netzwerknamen.

WiFi
ZUSTAND: Verdingdung
IP: 192.168.0.1
ID: 11122233344455
SSID: wifiNetworkName

2.5.6.8 Reset

Im Menü Zurücksetzen gibt es drei Möglichkeiten zum Zurücksetzen:

- Einstellungen zurücksetzen: nur Heizungseinstellungen zurücksetzen, WiFi-Einstellungen beibehalten.
- WiFi-Einstellungen zurücksetzen: setzt nur die WiFi-Einstellungen zurück, die Heizungseinstellungen bleiben erhalten.
- Alles zurücksetzen: setzt das Gerät komplett zurück.



2.5.7 Link Menü

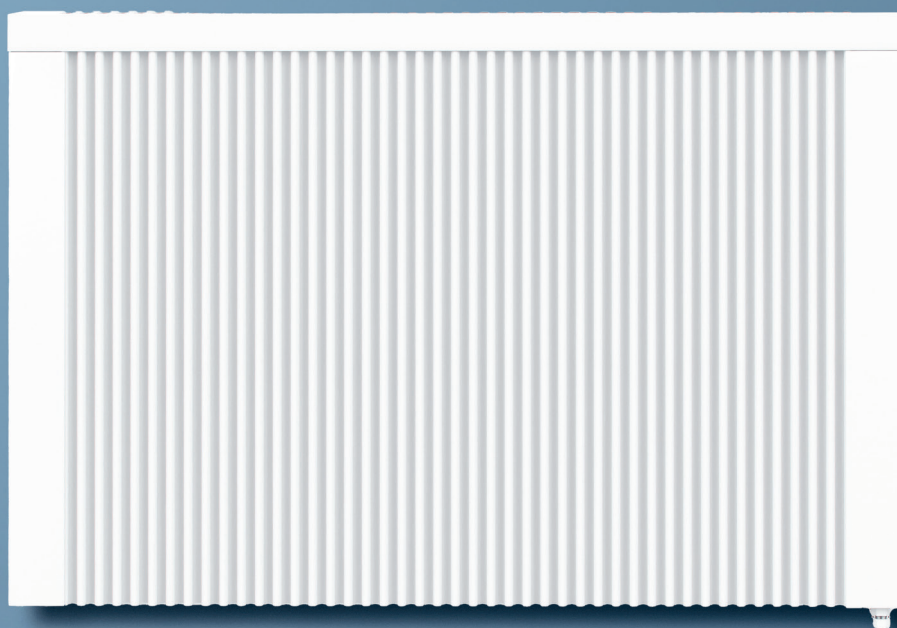
Im Link-Menü haben Sie die Möglichkeit, den Bereitstellungsprozess durchzuführen, indem Sie die Art und Weise auswählen, in der Sie ihn durchführen möchten: im AP-Modus oder im BLE-Modus.

LINK
AP MODUS
BT MODUS

2.6 Initialisierung des Gerätes

Beim Einschalten des Geräts erscheint ein Begrüßungsbildschirm mit dem Markenlogo. Wenn der Benutzer das Gerät zum ersten Mal initialisiert, erscheint außerdem ein Bildschirm zum Einstellen der Sprache.

SPRACHE
ENGLISH
DEUTSCH <input checked="" type="checkbox"/>
ESPAÑOL
FRENCH





Vitramo GmbH
Zur Altenau 6 | 97941 Tauberbischofsheim
Telefon: +49 (0) 9341 85894 0
info@vitramo.com | www.vitramo.com

Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten. Abmessungen ohne Gewähr! Stand 03/24